



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

„Ohne Gott und Sonnenschein fahren wir die Ernte ein“. Diesen mir wohlbekannten Spruch hörte ich während des Festumzuges anlässlich des Landeserntedankfestes am letzten Septemberwochenende in Frohburg.

Der Mann hinter mir lachte dabei und spielte wohl auf die alte DDR-Technik an, die gerade vorbeirollte. Unwillkürlich dachte ich an so manche weitere Parole der damaligen Zeit, als man in der DDR glaubte, der Mensch könne unabhängig von der Natur alles erreichen, man müsse es nur wollen.



Stadtkirche Regis

Das Landeserntedankfest hat gezeigt, dass zumindest in Richtung Glauben und der Wahrung von Traditionen, die Zeiten andere und bessere geworden sind.

Doch gilt das auch für den Rest? Ich bin da skeptisch. Der Mensch hat riesigen Einfluss auf seinen Lebensraum, leider nicht immer zum Guten. Aber haben wir alles in der Hand? Können wir wirklich alles so beeinflussen, wie wir es uns wünschen? Ich habe da so meine Zweifel.

Natürlich ist ein weiter so auch keine Lösung, allerdings bringt es auch nichts, den zweiten Schritt vor den ersten zu tun. Ich denke, dass es manchmal noch genauso ist wie damals: Diejenigen, die sich moralisch überlegen fühlen und glauben, auf der richtigen Seite zu sein, werden blind für Realitäten.

Einfach wäre es, wenn wir wirklich aus Fehlern der Vergangenheit so viel lernen könnten, dass wir diese nicht wiederholen, sondern es einfach besser machen. Dies funktioniert leider nicht. Jede Generation macht ihre eigenen Fehler und oft sind es irgendwann wieder die gleichen. Die Welt wäre eine bessere, wenn dieser Teufelskreis unterbrochen werden würde. Leider sieht es momentan nicht so aus und es ist schlimm, wenn man sieht, dass einiges aus dem Ruder läuft und man ist machtlos.

Da haben Bäume uns etwas voraus: sie geben Erfahrungen an ihren Nachwuchs über Moleküle weiter. Somit können die Nachkommen besser mit Trockenheit, Hitze etc. umgehen. Da viele Bäume mehrere Hundert Jahre alt werden, würde eine Veränderung über Mutationen viel zu lange dauern. Das wäre was.

Zu diesem Thema fällt mir ein, dass der Gartenverein einen Garten für Kinder hergerichtet hat. Da an mich die Bitte um Unterstützung durch den Bauhof herangetragen wurde, haben wir schnell reagiert. Eine tolle Aktion vom Gartenverein, da viele Kinder sonst gar nicht in der Form mit einem Garten in Berührung kommen.

Besuchen Sie noch die Erntedankfeste in der Region. Machen wir uns bewusst, dass nicht alles selbstverständlich ist, auch nicht unser Essen. Da steckt viel Arbeit drin und Mühe und dies muss auch einmal gewürdigt werden. Uns jedenfalls hat das Landeserntedankfest in Frohburg sehr gut gefallen. Tradition traf auf die Gegenwart und fröhliche Menschen, wohin man schaute. Das war etwas für das Herz in turbulenten Zeiten.

Turbulent geht es auch weiter in unserer Stadt. Der Anbau Kindertagesstätte ist in der Planung, die europaweite Ausschreibung für die Planung der Sanierung der Oberschule läuft auch. Dazu noch viele andere Dinge.

Genießen Sie noch die schönen und sonnigen Oktobertage, ehe der November beginnt, der die dunkle Jahreszeit einläutet.

In einem kleinen Beitrag in der GZ wende ich mich in einer persönlichen Angelegenheit noch an Sie. Dies hätte hier nicht gepasst.

Ich wünsche Ihnen einen schönen Monat Oktober

Ihr Bürgermeister

Jörg Zetzsche

Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Bekanntmachung der Beschlüsse aus der 44. öffentlichen Sitzung des Stadtrates am 28.09.2023

Beschluss-Nr. 01/44/2023

Auf der Grundlage des § 88 und § 88b der SächsGemO vom 03.03.2014 in der derzeit gültigen Fassung und der Sächsischen Kommunalhaus-haltsverordnung-Doppik - KomHVO-Doppik vom 10.12.2013 in der derzeit gültigen Fassung hat der Stadtrat in seiner öffentlichen Sitzung am 28.09.2023 den Jahresabschluss zum 31.12.2014 der Stadt Regis-Breitungen wie folgt festgestellt.

Ordentliches Ergebnis:	524.067,61 Euro
Sonderergebnis:	-270.928,40 Euro
Gesamtergebnis:	253.139,21 Euro

Abdeckung von Fehlbeträgen im ordentlichen Ergebnis aus VJ: 0,00 Euro
Abdeckung von Fehlbeträgen im Sonderergebnis aus VJ: 0,00 Euro
Verrechnung von Fehlbeträgen mit dem Basiskapital:

0,00 Euro Veränderung des Finanzmittelbestandes:	674.978,69 Euro
Endbestand an Zahlungsmitteln:	2.845.621,91 Euro

Bilanzsumme je: 3.633.879,28 Euro

Es wurden keine Korrekturen nach § 62 Abs. 1 SächsKomHVO-Doppik der Eröffnungsbilanz vorgenommen.

Der Prüfbericht der örtlichen Rechnungsprüfung über den Jahresabschluss ist dem Beschluss als Anlage 1 beigelegt.

Die Stadt Regis-Breitungen wird beauftragt, dem LRA Landkreis Leipzig diesen Beschluss unverzüglich anzuzeigen und zusammen mit dem Jahresabschluss ortsüblich bekannt zu geben.

In der Bekanntgabe ist daraufhin zu weisen, dass der Jahresabschluss mit Rechenschaftsbericht und Anhang im Rathaus Regis-Breitungen während der üblichen Dienststunden ab 10.10.2023 öffentlich ausliegt. Gleichzeitig soll darauf hingewiesen werden, dass auf der Internetseite der Stadt, www.stadt-regis-breitungen.de, ebenfalls ab dem 10.10.2023 Einsicht in die Unterlagen zum Jahresabschluss 2014 genommen werden kann.

Beschluss-Nr. 02/44/2023

Die Verwaltungsvereinbarung der Stadt Regis-Breitungen mit dem Landratsamt Landkreis Leipzig wird im Punkt 3 wie folgt neu abgeschlossen:

Die Aufstellung der Jahresabschlüsse 2015 bis 2022 erfolgt zu den nachfolgend aufgeführten Terminen:

Jahresabschluss	Aufstellung	Feststellung
2015	44. KW 2023	47. KW 2023
2016	Januar 2024	Februar 2024
2017	Mai 2024	Juni 2024
2018	Oktober 2024	November 2024
2019	Mai 2025	Juni 2025
2020	September 2025	Oktober 2025
2021	Januar 2026	Februar 2026
2022	Mai 2026	Juni 2026

Wesentliche Abweichungen von den genannten Terminen, die zu einer Verzögerung führen, sind unter Bekanntgabe der Gründe für die Abweichungen dem Stadtrat unverzüglich mitzuteilen.

Beschluss-Nr. 03/44/2023

Die Verwendung von Mehrerträgen und die Haushaltssperren zu Gunsten der aufzubringenden Tilgungsleistungen in Höhe von mind.

71.100 € (Auflage aus dem Bescheid zur Haushaltssatzung 2023 v. 16.08.2023) erfolgen auf den Produktkonten gem. Anlage 3.

Beschluss-Nr. 04/44/2023

Für die Zahlung der Kreisumlage 2023 wird auf dem Konto

Konto	611001.437210 / 737210
Bezeichnung	Steuern, allg. Zuweisungen. Kreisumlage
in Höhe von	60.000,00 €

bewilligt.

Die Finanzierung erfolgt

- gegen das Ergebnis und die Liquidität

Nicht beschlossen.

Beschluss-Nr. 05/44/2023

Vergabe der Planungsleistung für die Objektplanung Erweiterung Kindertagesstätte.

Entsprechend der vorliegenden Angebotsauswertung hat das Büro Strauss Architekten das wirtschaftlichste Gesamtangebot abgegeben.

Das Büro Strauss Architekten aus 04451 Borsdorf wird zum Gesamtpreis von 62.850,53 EURO (brutto) beauftragt.

Beschluss-Nr. 06/44/2023

Vergabe der Planungsleistung für Brandschutz für die Erweiterung Kindertagesstätte.

Entsprechend der vorliegenden Angebotsauswertung hat das Ingenieurbüro für baulichen Brandschutz Maske das wirtschaftlichste Gesamtangebot abgegeben.

Das Ingenieurbüro für baulichen Brandschutz Maske aus 04129 Leipzig wird zum Gesamtpreis von 3.451,00 EURO (brutto) beauftragt.

Beschluss-Nr. 07/44/2023

Vergabe der Planungsleistung für die Elektroplanung für die Erweiterung Kindertagesstätte.

Entsprechend der vorliegenden Angebotsauswertung hat das Ingenieurbüro Ruttloff das wirtschaftlichste Gesamtangebot abgegeben.

Das Ingenieurbüro Ruttloff aus 04683 Naunhof wird zum Gesamtpreis von 13.838,26 EURO (brutto) beauftragt.

Beschluss-Nr. 08/44/2023

Vergabe der Planungsleistung für die Freianlagenplanung für die Erweiterung Kindertagesstätte.

Entsprechend der vorliegenden Angebotsauswertung hat das Büro Grünplan R. Matzke das wirtschaftlichste Gesamtangebot abgegeben.

Das Büro Grünplan R. Matzke aus 04357 Leipzig wird zum Gesamtpreis von 26.835,76 EURO (brutto) beauftragt.

Nicht beschlossen.

Beschluss-Nr. 09/44/2023

Vergabe der Planungsleistung für Tragwerksplanung für die Erweiterung Kindertagesstätte.

Entsprechend der vorliegenden Angebotsauswertung hat das Ingenieurbüro Bauwesen GmbH Horn das wirtschaftlichste Gesamtangebot abgegeben.

Ämtliche Bekanntmachungen

Das Ingenieurbüro Bauwesen GmbH Horn aus 04129 Leipzig wird zum Gesamtpreis von 22.689,58 EURO (brutto) beauftragt.

Beschluss-Nr. 10/44/2023

Vergabe der Planungsleistung für Vermessung für die Erweiterung Kindertagesstätte.

Entsprechend der vorliegenden Angebotsauswertung hat das Büro Andreas Schmidt das wirtschaftlichste Gesamtangebot abgegeben.

Das Büro Andreas Schmidt aus 04683 Naunhof wird zum Gesamtpreis von 5.352,62 EURO (brutto) beauftragt.

Beschluss-Nr. 11/44/2023

Vergabe der Planungsleistung für Haustechnik Erweiterung Kindertagesstätte.

Entsprechend der vorliegenden Angebotsauswertung hat das Ingenieurbüro Knospe das wirtschaftlichste Gesamtangebot abgegeben.

Das Ingenieurbüro Knospe aus 04838 Jesewitz wird zum Gesamtpreis von 14.317,91 EURO (brutto) beauftragt.

Beschluss-Nr. 12/44/2023

Vergabe der Planungsleistung für die Baugrund Erweiterung Kindertagesstätte.

Entsprechend der vorliegenden Angebotsauswertung hat das Büro Baugrund Institut Richter das wirtschaftlichste Gesamtangebot abgegeben.

Das Baugrund Institut Richter aus 02625 Bautzen wird zum Gesamtpreis von 1.694,56 EURO (brutto) beauftragt.

Beschluss-Nr. 13/44/2023

Vergabe der Planungsleistung für ein Baugrundgutachten für den Bebauungsplan „Blumrodaer Straße“.

Entsprechend der vorliegenden Angebotsauswertung hat das Büro CDM Smith Consult GmbH das wirtschaftlichste Gesamtangebot abgegeben.

Das Büro CDM Smith Consult GmbH aus 04229 Leipzig wird zum Gesamtpreis von 10.080,16 EURO (brutto) beauftragt.

Beschluss-Nr. 14/44/2023

Vergabe der Planungsleistung für ein Verträglichkeitsgutachten für den Bebauungsplan „Blumrodaer Straße“.

Entsprechend der vorliegenden Angebotsauswertung hat das Büro GMA - Gesellschaft für Markt- und Absatzforschung das wirtschaftlichste Gesamtangebot abgegeben.

Das Büro GMA - Gesellschaft für Markt- und Absatzforschung aus 01099 Dresden wird zum Gesamtpreis von 4.998,00 EURO (brutto) beauftragt.

Beschluss-Nr. 15/44/2023

Die außerplanmäßige Mittelbereitstellung für den Ausfall der Ausgleichsbeträge „Sanierungsgebiet Alt-Breitungen“ in Höhe von 25.000,00 € (brutto) (19.000,00 € zzgl.Anwaltskosten)

APL in Höhe von 25.000,00 € für das
Produktkonto 511101.431800 (Aufwand) sowie
511101.731800 (Auszahlung)

Ende ämtlicher Teil

Die Stadtverwaltung informiert

Berechnung der Elterngebühren (Absenkungsbeiträge) für die Benutzung von Kindertageseinrichtungen (einschließlich Kindertagespflege) im Landkreis Leipzig
Grundlage: Gemeinsame Empfehlung vom 08.11.2011 zur Festsetzung der Absenkungsbeiträge

Stadt/Gemeinde	Regis Breitungen Elternbeiträgeab 09/2023
Auskunft erteilt:	
Telefon:	
e-Mail:	

Berechnung auf der Grundlage der Betriebskostenabrechnung vom: **31.12.22**

Rechtsgrundlage: SächsKitaG § 15, Abs. 1,2,3, 5

KINDER-KRIPPE	Familien						Alleinerziehende									
	bis 11 Std. (122,22%)	bis 10 Std. (111,11%)	bis 9 Std. (100%)				bis 6 Std. (66,67%)	bis 4,5 Std. (50%)	bis 11 Std. (122,22%)	bis 10 Std. (111,11%)	bis 9 Std. (90%)				bis 6 Std. (66,67%)	bis 4,5 Std. (50%)
1. Kind	341,37	310,33	279,30				186,20	139,65	307,23	279,30	251,37				167,58	125,69
2. Kind	204,82	186,20	167,58				111,72	83,79	184,34	167,58	150,82				100,55	75,41
3. Kind	68,27	62,07	55,86				37,24	27,93	61,45	55,86	50,27				33,52	25,14

KINDER-GARTEN	Familien						Alleinerziehende									
	bis 11 Std. (122,22%)	bis 10 Std. (111,11%)	bis 9 Std. (100%)				bis 6 Std. (66,67%)	bis 4,5 Std. (50%)	bis 11 Std. (122,22%)	bis 10 Std. (111,11%)	bis 9 Std. (100%)				bis 6 Std. (66,67%)	bis 4,5 Std. (50%)
1. Kind	185,52	168,66	151,79				101,19	75,90	166,97	151,79	136,61				91,07	68,31
2. Kind	111,31	101,19	91,07				60,72	45,54	100,18	91,07	81,97				54,64	40,98
3. Kind	37,10	33,73	30,36				20,24	15,18	33,39	30,36	27,32				18,21	13,66

Die Stadtverwaltung informiert

HORT	Familien					Alleinerziehende				
	bis 8 Std. (133,33%)	bis 7 Std. (116,67%)	bis 6 Std. (100%)	bis 5 Std. (83,33%)	bis 3 Std. (50%)	bis 8 Std. (133,33%)	bis 7 Std. (116,67%)	bis 6 Std. (100%)	bis 5 Std. (83,33%)	bis 3 Std. (50%)
1. Kind	121,41	106,24	91,06	75,88	45,53	109,27	95,61	81,95	68,30	40,98
2. Kind	72,85	63,74	54,64	45,53	27,32	65,56	57,37	49,17	40,98	24,59
3. Kind	24,28	21,25	18,21	15,18	9,11	21,85	19,12	16,39	13,66	8,20

Rechtsgrundlage: SächsKitaG § 15 Abs. 4 - Kosten für zusätzliche Angebote/Gastkinder

Krankheit, Kur und Urlaub des betreuten Kindes führen bei laufenden Betreuungsverträgen nicht zu einer Minderung bzw. Wegfall des Elternbeitrages. Gleiches gilt für vorübergehende Betriebsferien und die zeitweise Schließung der Kindereinrichtung, welche die Dauer von einem Monat überschreitet. Für Kinder, die nach Ablauf der Öffnungszeiten der Kindertagesstätte noch nicht abgeholt worden sind, wird ein zusätzliches Entgelt von 10,00 € erhoben. Für eine Mehrbetreuung im Hort in den Schulfreien und an unterrichtsfreien Tagen wird ein Betrag von 1,50 € pro angefangene Stunde erhoben.

Bearbeitungsstand: 18.06.2014

Bauverwaltung informiert

Vorhängeschlösser am Geländer der Pleißebrücke

Weil die Metalle der Vorhängeschlösser und des Geländers miteinander reagieren, muss die Stadt diese Schlösser vom Geländer der Fußgängerbrücke über die Pleiße entfernen.

Durch die Schlösser reagiert das Metall der Edelstahlverblendung der kleinen Pleißebrücke und beginnt zu rosten. Außerdem muss man für Reparaturarbeiten an das Geländer kommen können. Und die Statik spielt auch eine Rolle. Es geht darum, die Verkehrssicherheit zu gewährleisten.

Das Einwohnermeldeamt informiert

Erinnerung Ablauf Personalausweis

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Stadt Regis-Breitungen, das Einwohnermeldeamt hat Ihnen all die Jahre eine Erinnerung zukommen lassen, wenn Ihr Personalausweis die Gültigkeit verliert. Die Stadt Regis-Breitungen war damit fast die einzige Kommune, die dies noch praktizierte. Die Erinnerung war reine Kulanz und ein Entgegenkommen der Stadtverwaltung.

Jeder Bürger hat die Pflicht, nach § 1 PAuswG, selbstständig auf die Gültigkeit seiner Ausweisdokumente zu achten. Leider müssen wir Ihnen mitteilen, dass Sie aus Kostengründen bzw. aktuellen Sparmaßnahmen, zukünftig keine Erinnerungen mehr erhalten werden! Bitte achten Sie daher selber auf die Gültigkeit Ihrer Ausweisdokumente! Wir bitten um Verständnis!

Verwarngelder <u>abgelaufener Personalausweis</u> § 1 PAuswG in Verbindung mit § 56 Abs. 1 OWiG	Verwarngelder <u>Verletzung Meldepflicht</u> (14 Tage Frist zum An- oder Ummelden) § 17 BMG in Verbindung mit § 56 Abs. 1 OWiG
Bis 1 Monat – frei	Bis 1 Monat – frei
Ab 2. Monat – 5 EURO	Ab 2. Monat – 5 EURO
3. Monat – 10 EURO	3. Monat – 10 EURO
4. Monat – 15 EURO	4. Monat – 15 EURO
5. Monat – 20 EURO	5. Monat – 20 EURO
6. Monat – 25 EURO	6. Monat – 25 EURO
7. Monat – 30 EURO	7. Monat – 30 EURO
8. Monat – 35 EURO	8. Monat – 35 EURO
9. Monat – 40 EURO	9. Monat – 40 EURO
10. Monat – 45 EURO	10. Monat – 45 EURO
11. Monat – 50 EURO	11. Monat – 50 EURO
12. Monat – 55 EURO	12. Monat – 55 EURO

Das Einwohnermeldeamt informiert

Für das Einwohnermeldeamt bitten wir weiterhin um die Vereinbarung eines Termins. Wir bitten Termine und Anfragen telefonisch unter Tel.: 034343-718-22 oder schriftlich an → herrheinze@stadt-regis-breitungen.de zu stellen. Für Anliegen im Einwohnermeldeamt ohne vorherige Terminvereinbarung kann es zu längeren Wartezeiten kommen. Wir bitten um Beachtung.

Das Einwohnermeldeamt ist an folgenden Tagen telefonisch erreichbar:

Montag: 09.00 bis 15.00 Uhr
Mittwoch: 09.00 bis 12.00 Uhr
Freitag: 09.00 bis 11.00 Uhr

Herr Heinze, Mitarbeiter Hauptamt

Die Stadtverwaltung Regis-Breitungen

ist wie folgt zu erreichen:

Bürgermeister:	Herr Zetzsche	
Sekretariat:	Frau Müller	7 18 0
	Fax	7 18 30

Hauptamt:		
Amtsleiterin:	Frau Steiniger	7 18 14
Einwohnermeldeamt, Friedhof:	Herr Heinze	7 18 22
Ordnungsamt, Brandschutz-angelegenheiten, Soziales, Gewerbe:	Herr Jaekel	7 18 19
Sachgebietsleiterin Bauverwaltung:	Frau Nippe	7 18 18
Bauverwaltung	Frau Schmidt	7 18 21

Finanzen- und Liegenschaftsverwaltung:		
Amtsleiterin:	Frau Krüger	7 18 23
Geschäftsbuchhaltung, Steuern:	Frau Straßburger	7 18 25
Kasse:	Frau Firke	7 18 24
Gebäude-, Liegenschaftsmanagement, Bauhof:	Frau Petschke	7 18 16

Öffnungszeiten:		
Dienstags:	09:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 18:00 Uhr	
Donnerstags:	09:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 17:00 Uhr	

Der Polizeiposten im Rathaus ist besetzt:		
Dienstags:	09:00 bis 12:00 Uhr	
Donnerstags:	14:00 bis 17:00 Uhr	

Vereine



Einladung zum Handarbeitsnachmittag

Am Mittwoch, dem **18. Oktober 2023, 15 Uhr**, laden die Frauen des Heimatchores zur Handarbeit ein (stricken, sticken, klöppeln, basteln oder einfach nur zur Unterhaltung und zum Zuschauen). Wir treffen uns im Kulturzentrum des Heimatvereins, Heinrich-Pestalozzi-Straße 1 (Bibliothek)

Heimatverein Regis-Breitungen u. U. e. V. Karin Köttnitz



IN 300 TAGEN ALLEIN UM DIE WELT

Eine Rucksackreise über 7 Kontinente

Autorenlesung mit der Neukieritzscher Autorin Sarah Kokot im kulturellen Zentrum des Heimatvereins Regis-Breitungen.

Wann? Am Donnerstag, dem **26. Oktober 2023**, um **19 Uhr**, Heinrich-Pestalozzi-Str. 1 (Bibliothek).

Der Eintritt ist frei, der Heimatverein freut sich über eine Spende.

Impressum:

GZ – Gemeinsame Zeitung

Amtsblatt der Stadt Regis-Breitungen mit den Ortsteilen Ramsdorf, Wildenhain und Hagenest. Bitte senden Sie bis einen Tag vor Redaktionsschluss, Zuarbeiten an info@stadt-regis-breitungen.de

Herausgeber: Stadtverwaltung Regis-Breitungen

Satz, Druck, Anzeigenannahme:

RIEDEL GmbH & Co. KG

Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland,
Gottfried-Schenker-Straße 1, 09244 Lichtenau/OT Ottendorf
Telefon: (037208) 876-0, Fax: (037208) 876299, E-Mail: info@riedel-verlag.de, www.riedel-verlag.de

Erscheinungstermin der nächsten Ausgabe: **11. November 2023**

Redaktionsschluss (Text) in der Gemeinde

für die nächste Ausgabe:

1. November 2023

Anzeigenschluss:

1. November 2023

Liebe Gartenfreundinnen und -freunde!



Wieder geht eine Gartensaison dem Ende entgegen. Ich kann sagen, es läuft gut in unserem Verein. Vor allen Dingen hat sich das Mit-einander stark verbessert.

Leider mußten wieder zwei Gartenfreunde ihre „Scholle“ aus Altersgründen aufgeben. Insgesamt haben wir vier leerstehende Gärten in dieser Saison neu an junge

Familien vergeben. Natürlich haben wir auch Pächter, bei denen es nicht so gut läuft, aber da versuchen wir, eine Lösung zu finden.

Nun zu einem anderen Thema: Wie Sie sicher bemerkt haben, haben wir vor längerer Zeit in einem Garten ein Insektenhotel errichtet. Da reifte die Idee, diesen und den nebenliegenden Garten für die Kinder aus Krippe und Kindergarten zu gestalten. Gesagt, getan. Es mußte jemand sein, der sich mit solchen Dingen auskennt. So holten wir uns eine ehemalige Erzieherin an Bord, die sofort von der Sache begeistert war. Viele kennen sie bestimmt noch - Frau Nötzold aus Regis.

Wir haben schon viel geschafft, und immer wieder bleiben Leute stehen und bewundern die vielfältige Gestaltung der beiden Gärten. Besonders gefreut haben wir uns, dass die Krippenkinder mit ihren Erzieherinnen schon in den Gärten verweilten. Am 09. September 2023 haben wir in einer ersten Aktion Obstbäume und Beerensträucher angepflanzt.

Möglich war uns das nur durch die vielen Sach- und Geldspenden von Gf. J. Haustein, Gfn. C. Wendt, Gf. M. Plagge, Gf. U. Stauffer, Gf. G. Puff, Gf. S. Schwirz., Frau R. Emberger, Gfn. A. Hildebrand, dem „Heimatbund Regis“, Frau T. Fritzsche, Frau I. Nötzold, Frau J. Beier, J., Fam. K.-H. Rabe, Gf. J. Fieseler, Gf. M. Schwirz, Herrn J. Zetzsche, Gf. D. Plagge, Fam. Theuer sowie durch die tatkräftige Unterstützung bei der Beräumung durch Bürgermeister Herrn Zetzsche und den Mitarbeitern des Bauhofes. Einige Spender wollten nicht namentlich genannt werden.

Nochmals recht herzlichen Dank an alle, die in diesen Zeiten an unsere Kinder denken und uns so tatkräftig unterstützten!!! Alles Gute und bleiben Sie gesund!

Sollte ich bei den Spenden jemanden vergessen haben, bitte ich um Entschuldigung. Das werde ich dann in der nächsten GZ nachholen.

Natürlich gibt es noch viel zu tun. Im Oktober stellen wir Hochbeete auf, um dann in der kommenden Gartensaison unseren Jüngsten zeigen zu können, wo Gemüse, Kräuter und Erdbeeren herkommen. Auch die Renovierung der Gartenlaube steht noch an. Wenn Sie uns für dieses schönes Projekt mit einer Geldspende unterstützen möchten, freuen wir uns und natürlich auch die Kinder sehr, unsere Bankverbindung lautet:

Kleingartenverein Regis-Breitungen,
IBAN: DE12 8605 5592 1210 4035 32 V
erwendungszweck „Kinder-Garten“

Sie haben auch die Möglichkeit, eine finanzielle Unterstützung in bar beim Vorstand oder bei den Teilanlagenvorsitzenden unserer Gartenanlage abzugeben.

AUFRUF!

Wir suchen für unseren „Kinder-Garten“ noch einen tollen Namen. Deshalb an dieser Stelle der Aufruf: Machen Sie uns Vorschläge, wie der „Kinder-Garten“ heißen soll, wir freuen uns

Vereine

über Ihre Ideen! Diese können Sie schriftlich bei den Anlagenvorsitzenden und dem Vorstand abgeben. Auch über Facebook sind wir erreichbar: „Kleingartenanlage Regis- Breitingen“ oder telefonisch unter 034343 53520.

Am 14. Oktober 2023 wird die Saison mit dem Abstellen des Wassers beendet, Beginn ist 09.00 Uhr. Ein Container für Grünschnitt steht auch wieder zur Verfügung.

Wer bei der Arbeit Hunger bekommt, kann gleich in der Gaststätte „Petersilie“ essen oder das Mittagessen mit nach Hause nehmen und sich so das Kochen ersparen. Los geht es ab 09.00 Uhr mit einem Frühschoppen, und es werden Gulaschsuppe, eine vegetarische Suppe und für unsere Kids Nudeln mit Tomatensoße angeboten. Dieses Angebot gilt natürlich nicht nur für die Gartenfreunde, sondern für alle Regiser! Kommen Sie vorbei!

Ich wünsche einen „goldenen Herbst“! Alles Gute und bleiben Sie gesund!

Ingo Theuer
Vorstandsvorsitzender



Freiwillige Feuerwehr Regis Breitingen



Aktuelles

Auch in diesem Jahr richteten wir wieder unser beliebtes Sommerfest am Bergmannsring aus. Dieses fand am 02.09.2023 statt. Der Nachmittag war gespickt mit einem großen Familienprogramm. Es gab Kaffee und Kuchen, eine Hüpfburg, Kinderschminken, Technik zum Anfassen, Feuerwehrrundfahrten, Spielstände mit der Jugendfeuerwehr und einen Auftritt der Kindertagesstätte Regenbogenland Regis-Breitingen. Bevor am Abend bei dem ein oder anderen Kaltgetränk und frisch Gegrilltem am Lagerfeuer zu bester Musik vom DJ "Der Ton" getanzt und gefeiert werden konnte, stand noch unser Fackelumzug als abschließendes Highlight für alle Kinder auf dem Programm. Wir möchten uns recht herzlich bei allen Besuchern für das Interesse bedanken und hoffen ihr hattet einen schönen Tag mit der Familie.



Einsätze

22.08.2023 – 18:19 Uhr | Einsatz 037/2023

Groitzsch OT Pautzsch

Der Einsatzleitwagen mit der Drohne wurde zu einem Flächenbrand in den Groitzscher Ortsteil Pautzsch alarmiert. Da die örtlichen Einsatzkräfte das Feuer sehr schnell unter Kontrolle bringen konnten, war ein Einsatz der Drohne nicht notwendig. Wir konnten den Einsatz somit auf der Anfahrt noch abbrechen.

23.08.2023 – 16:03 Uhr | Einsatz 038/2023

Groitzsch OT Michelwitz

Erneut wurden unsere Kameraden und Kameradinnen mit der Drohne zu einem Flächenbrand nach Groitzsch alarmiert. Diesmal brannte es im Ortsteil Michelwitz. Auf Grund der geringen Brandfläche brachte die örtliche Feuerwehr den Brand zügig unter Kontrolle, sodass wir den Einsatz auf der Anfahrt abbrechen konnten.

23.08.2023 – 22:31 Uhr | Einsatz 039/2023

Straße der Deutschen Einheit, Regis-Breitingen

Zu einem zweiten Einsatz an diesem Tag wurde die Freiwillige Feuerwehr Regis-Breitingen am späten Abend in die Straße der Deutschen Einheit alarmiert. Vor Ort erstreckte sich eine Ölspur ausgehend von einem auf einem Parkplatz abgestellten Fahrzeug bis zur Kreuzung Am Stadion/Straße der Deutschen Einheit. Die ca. 100 Meter lange Spur wurde durch die Kameraden mit Bindemittel gebunden und anschließend aufgenommen.

26.08.2023 – 10:23 Uhr | Einsatz 040/2023

Bahnhofstraße, Regis-Breitingen

Während der Ausbildung mit der Rettungshundestaffel erteilte die Kameraden und Kameradinnen ein Einsatzauftrag. Wir wurden in die

Bahnhofstraße zu einer Türöffnung alarmiert. Vor Ort war allerdings kein Handeln durch die Einsatzkräfte der Feuerwehr notwendig, sodass der Einsatz zügig beendet werden konnte.

27.08.2023 – 13:26 Uhr | Einsatz 041/2023

Haingasse, Colditz

Durch die Feuerwehr Colditz wurden wir telefonisch zu einer Tierrettung nachgefordert. In einem Felsvorsprung saß eine Katze bereits seit zwei Tagen fest und konnte sich nicht mehr selbstständig aus ihrer misslichen Lage befreien. Ein Rettungsversuch mit der Drehleiter war technisch nicht möglich. Mittels unseres speziell ausgebildeten Personals im Umgang mit der Absturzsicherung, sowie zwei ausgebildeten Höhenrettern aus unseren Reihen konnten sich die Kameraden und Kameradinnen der Feuerwehr Regis-Breitingen einen Zugangsweg zu dem Tier verschaffen und die Katze behutsam retten. Der Einsatz dauerte für unsere Einsatzkräfte 3 Stunden an.



27.08.2023 – 20:05 Uhr | Einsatz 042/2023

Deutzener Straße, Regis-Breitingen

Ein zweites Mal ging es für die Kameraden und Kameradinnen der Feuerwehr Regis-Breitingen an diesem Sonntagabend zu einer Tierrettung. In der Deutzener Straße steckte eine Fledermaus in luftiger Höhe zwischen Regenfallrohr und Blitzschutz fest. Wir stellten die Steckleiter an und verschafften einem Fledermausspezialisten somit Zugang zu dem Tier, welches erfolgreich gerettet werden konnte.

04.09.2023 – 08:13 Uhr | Einsatz 043/2023

Am Stadion, Regis-Breitingen

Wir unterstützten den Rettungsdienst mit einer Tragehilfe.

12.09.2023 – 22:43 Uhr | Einsatz 044/2023

S50, Regis-Breitingen

In der Nacht zum Mittwoch kam es auf der S50 nahe dem Abzweig Regis-Breitingen/Ramsdorf/Deutzen zu einem Wildunfall zwischen einem Wildschwein und einer Mercedes V-Klasse. Beide Fahrzeuginsassen wurden dabei verletzt und durch den Rettungsdienst in umliegende Krankenhäuser gebracht. Die Kameraden der Feuerwehr Regis-Breitingen sicherten die Einsatzstelle ab, banden auslaufende Betriebsstoffe und unterstützten den Rettungsdienst bei der Patientenbetreuung.



17.09.2023 – 17:05 Uhr | Einsatz 045/2023

Bachstraße, Regis-Breitingen

Im Inneren des Eingangsbereiches eines Einfamilienhauses hatte sich eine massive Wespenansammlung gebildet. Leider konnte trotz aufwendiger Öffnung des Daches und der Dachholzverkleidung das Nest nicht ausfindig gemacht werden, sodass der Zugang der Wespen über die Hauswand verschlossen wurde, um ein weiteres Eindringen der Wespen in den Innenbereich zu verhindern.

Freiwillige Feuerwehr Regis Breitingen

Termine

■ Termine der Einsatzabteilung

- **Freitag, 20.10.2023** – Theoretische Ausbildung, Beginn: 19:00 Uhr im Gerätehaus Regis-Breitingen
- **Freitag, 27.10.2023** – Praktische Ausbildung, Beginn: 19:00 Uhr im Gerätehaus Regis-Breitingen
- **Freitag, 03.11.2023** – Dienstsport, Beginn: 19:00 Uhr im Gerätehaus Regis-Breitingen

■ Termine der Alters- und Ehrenabteilung

- **Mittwoch, 25.10.2023** – Monatstreffen II, Beginn: 15:00 Uhr im Gerätehaus Regis-Breitingen
- **Mittwoch, 08.11.2023** – Monatstreffen I, Beginn: 15:00 Uhr im Gerätehaus Regis-Breitingen

■ Termine der Jugendfeuerwehr

- **Freitag, 20.10.2023** – Dienstsport, Beginn: 16:00 Uhr in der Turnhalle an der Oberschule
- **Freitag, 27.10.2023** – Ausbildung, Beginn: 16:00 Uhr/17:00 Uhr im Gerätehaus Regis-Breitingen
- **Freitag, 03.11.2023** – Dienstsport, Beginn: 16:00 Uhr in der Turnhalle an der Oberschule
Freitag, 10.11.2023 – Ausbildung, Beginn: 16:00 Uhr/17:00 Uhr im Gerätehaus Regis-Breitingen

Sollten Sie und Ihr Kind Interesse an der Teilnahme am Dienst der Jugendfeuerwehr haben, kommen Sie doch gerne an einem der Ausbildungsdienste gemeinsam vorbei. Die Mitgliedschaft ist kostenlos und ab einem Alter von 8 Jahren möglich. Wir freuen uns sehr, neue Gesichter bei uns begrüßen zu dürfen.

Freiwillige Feuerwehr Ramsdorf

Sprechfunk-Lehrgang

Wir gratulieren unserer Kameradin Franziska Brunzel sowie unserem Kameraden Frederik Fichtner und David Wolff zum bestandenen Sprechfunk Lehrgang. Ziel der Ausbildung ist, die Befähigung zum Übermitteln von Nachrichten mit Sprechfunkgeräten im Feuerwehrdienst. Wir gratulieren auch allen anderen Teilnehmern zur bestandenen Prüfung. Der Lehrgang fand am 26.08.2023 und am 02.09.2023 in Regis-Breitingen statt. Dieser Lehrgang wurde von den Kreisausbildern Sascha Neumann und Mike Fichtner sowie Philipp Mertens geleitet. Die Teilnehmer kamen aus den Feuerwehren Ramsdorf, Regis-Breitingen, Oelzschau, Hohendorf, Rötha, Eula, Zedtlitz und Wyhra. Allen Kameraden viel Erfolg auf ihrem weiteren Weg.



Freiwillige Feuerwehr Ramsdorf

Sommerfest in Regis-Breitingen

Die Feuerwehr Ramsdorf unterstützte die Feuerwehr Regis-Breitingen tatkräftig am Samstag, dem 02.09.2023, beim Sommerfest auf der Festwiese. Wir stellten gemeinsam unsere Löschfahrzeuge und Rettungsboote für die Technikschaus aus.



Tag der offenen Tür

Am Samstag, dem 16.09.2023, fand traditionell im September unser „Tag der offenen Tür“ statt. Wir hatten auch dieses Jahr sehr viel Glück mit dem Wetter.

Bei strahlendem Sonnenschein pünktlich 15:00 Uhr starteten wir mit den ersten Gästen zum Kaffee und Kuchen in den Nachmittag. Den Kuchen haben uns viele fleißige Anwohner gebacken und vorbeigebracht. Herzlichen Dank dafür. Den Verkauf des Kuchens übernahmen die Frauen unserer Kameraden. Auch in diesem Jahr belegte unsere Marianne die leckeren Fischbrötchen, die natürlich sehr gefragt waren. Für das Leibliche Wohl war auch gesorgt. Bis in den Abend hinein grillten die Kameraden die leckeren Roster und Steaks sowie die Jagdwurstscheiben. Zur Unterhaltung durften wir den DJ Alex Apelt aus Lucka bei uns begrüßen, der uns vom Nachmittag bis in den Abend hinein die musikalische Umrahmung gestaltete. Für die Kleinen unter uns sollte der Spaß natürlich auch nicht zu kurz kommen. Hierfür hatten wir Feuerwehrtretautos, eine Hüpfburg und ein Fußballfeld bereitgestellt. Dazu einen Dank an den Kameraden



Freiwillige Feuerwehr Ramsdorf



Freiwillige Feuerwehr Ramsdorf

David Wolff der dies ermöglicht hat. Aber es durfte nicht vergessen werden, die Rundfahrten mit dem Feuerwehrauto was allen Kindern sehr gefallen hat. Ein Dankeschön auch an Jenny Schmidt die das Kinderschminken ermöglicht hat, was von den Kindern sehr gut angenommen wurde. Gegen 16:00 Uhr traten dann die Tanzmäuse bei uns auf, um ihr Können zu zeigen. Die Dachdeckerei Buschner aus Wintersdorf sponserte für die Tanzmäuse neue T-Shirts, wo sie sich sehr darüber freuten und persönlich bei Danilo Mischke bedankten, dass er dies ermöglicht hat. Gegen 17:15 Uhr wurden die Kameraden Maik Knarr und Sven Kipping für ihren Einsatz bei dem großen Waldbrand in der Sächsischen Schweiz Osterzgebirge mit dem Waldbrandorden ausgezeichnet. Des Weiteren wurden die Kameraden Mario Schönfeld und Maik Knarr für ihren Einsatz beim Hochwasser 2021 im Ahrtal mit der Einsatzmedaille „Fluthilfe 2021“ des Landes Rheinland-Pfalz ausgezeichnet. Wir bedanken uns bei allen Helfern sehr herzlich, die daran beteiligt waren und uns unterstützt haben. An unsere Gäste ein Dankeschön, dass sie den Weg zu uns gefunden haben. Wir ließen den Abend gemütlich mit DJ Alex ausklingen.

Neue Sirene in Hagenest

In der 38. KW bekam unser Ortsteil Hagenest eine neue Sirene, welche an der Bürgerbegegnungsstätte aufgestellt wurde. Diese dient zur Alarmierung der Einsatzkräfte aber auch zur Warnung der Bevölkerung bei Großschadensereignissen, wie z.B. Hochwasser, Unwetter usw. Dabei können im Notfall Lautsprecherdurchsagen eingesetzt werden.



Anprobe der Einsatzkleidung

Am Mittwoch, dem 20.09.2023, fand im Gerätehaus Regis-Breitungen für einige Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehren Ramsdorf und Regis-Breitungen die Anprobe der neuen Einsatzkleidung statt. Da noch nicht jeder diese neue Einsatzkleidung hat, war hierfür die Firma BTL Brandschutztechnik GmbH Leipzig vor Ort im Gerätehaus Regis-Breitungen, um die Kameradinnen und Kameraden anzukleiden. Es werden sandfarbene Schutzjacken und Schutzhosen zum späteren Zeitpunkt ausgeliefert.



Schlauchpaket

Zum Übungsdienst am Freitag, dem 22.09.2023, stand das Thema Schlauchpaket auf dem Plan. Grundsätzlich wird das Schlauchpaket erst aufgebaut, wenn der Truppführer Wasser am Strahlrohr benötigt. Dies kann lageabhängig bereits vor dem Objekt, an der Rauchgrenze oder erst an der heißen Brandraumtür sein. Die Strecke vom Verteiler bis zu diesem Punkt wird nach wie vor mit Schlauchtragekörben oder Rollschläuchen hergestellt. Dabei übten die Kameraden den Umgang und das Handling mit dem Schlauchpaket am Gerätehaus Ramsdorf.



Bestandener Führerschein

Wir gratulieren der Kameradin Jane Knarr zum bestandenen Führerschein der Klasse C. Diesen machte sie bei der Fahrschule Engelke. Somit steht unserer Feuerwehr ein weiterer Fahrer zu Verfügung. Wir wünschen immer eine gute und sichere Fahrt.

Freiwillige Feuerwehr Ramsdorf

Termine der Einsatzabteilung Freiwilligen Feuerwehr Ramsdorf

- **Freitag, den 20.10.2023 – Spineboard Ausbildung**
Beginn: 18:00 Uhr im Gerätehaus Ramsdorf
- **Dienstag, den 24.10.2023 - Schlauchdienst**
Beginn: 18:00 Uhr im Gerätehaus Ramsdorf
- **Freitag, den 27.10.2023 – FwDV 3**
Beginn: 15:00 Uhr im Gerätehaus Ramsdorf
- **Freitag, den 03.11.2023 – Monatsversammlung**
Beginn: 19:30 Uhr im Gerätehaus Ramsdorf
- **Freitag, den 09.11.2023 – Zug- und Gruppenführer**
Beginn: 17:30 Uhr im Gerätehaus Ramsdorf
- **Freitag, den 09.11.2023 – Knoten und Gerätekunde**
Beginn: 18:00 Uhr im Gerätehaus Ramsdorf



Die Freiwillige Feuerwehr Ramsdorf sucht Dich zur Verstärkung. . .

Möchtest du Dich für Deine Mitmenschen einsetzen und suchst ein spannendes Hobby?

Dann komm zur Feuerwehr Ramsdorf!

Wir suchen Dich!

- * Du bist min. 16 Jahre alt
- * Hast Freude daran
Mitmenschen zu helfen
- * Bist technisch interessiert,
zuverlässig und hast Teamgeist

... dann komm zu uns!

Was bieten wir Dir?

- * Kameradschaft
- * sinnvolle Freizeitgestaltung
- * Umgang mit technischen
Geräten lernen
- * abwechslungsreiche und
interessante Tätigkeiten
- * Grund- und Spezialausbildung

Unsere Aufgaben

- * Bekämpfung von Bränden,
von Klein- bis Großbrand
- * Technische Hilfeleistung
z.B. bei Verkehrsunfälle
- * Retten von Personen aus
lebensbedrohlichen Lagen
- * Beseitigen von Unwetterschäden

Freiwillige Feuerwehr Ramsdorf
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Sascha Neumann

Freiwillige Jugendfeuerwehr Ramsdorf

Zeltlager der Jugendfeuerwehr Ramsdorf

Vom 08.09.2023 bis zum 10.09.2023 fand das Zeltlager der Jugendfeuerwehr Ramsdorf am Gerätehaus statt.



Es wurden gemeinsam mit den aktiven Kameraden die Zelte aufgebaut. Zum späten Abend hin führten wir eine Nachtwanderung durch. Nach der Nachtwanderung machten wir uns zur Nachtruhe fertig. Gegen 22.15 Uhr erhielten wir einen Einsatz. Wir machten uns aus den Betten und zogen uns unsere Jugendfeuerwehrkleidung an. Wir fuhren mit dem Löschfahrzeug zur Einsatzstelle. Hierzu fuhren wir an den ehemaligen Gasthof in Ramsdorf, wo ein Gartenhaus in Brand stand. Dort ange-



Freiwillige Jugendfeuerwehr Ramsdorf

kommen, wurden alle Jugendlichen vom Gruppenführer eingeteilt und wir machten uns sofort an das Löschen. Jeder von uns erledigte seine Aufgaben und wir konnten den Einsatz erfolgreich abschließen. Mit dem Löschfahrzeug war die Jugendfeuerwehr für eine Stunde im Einsatz.



Am Samstag, dem 09.09.2023, ist die Jugendfeuerwehr zur Boots-ausbildung an den Haselbacher See zum Aqua Fun gefahren. Als wir an der Slip-Stelle ankamen, haben uns die aktiven Kameraden geholfen, das Boot vom Trailer ins Wasser zu Slipen.

Die Kinder wurden in Gruppen aufgeteilt. Damit jeder einmal mit dem Rettungsboot fahren durfte, wechselten sich die Kinder ab. Nach der Bootsausbildung gab es noch ein kleines Picknick am Strand, bevor wir wieder in das Gerätehaus zurück gefahren sind.



Während unseres Bastelnachmittages erfolgte für die Jugendfeuerwehr ein zweiter Einsatz. Das Einsatzstichwort hieß, „Tier auf Baum“. Hierzu wurden die Kinder zum Spielplatz Ramsdorf alarmiert, um einen „Tiger“ vom Baum zu holen. Der Wassertrupp und der Schlauchtrupp brachten gemeinsam unter Anweisung des Gruppenführers die Steckleiter in Stellung. Für den Angriffstrupp lautete der Einsatzbefehl „die Rettung des Tigers“, so dass wir den „Tiger“ schnellstmöglich verarzten konnten. Mit dem Löschfahrzeug waren die Kinder für eine Stunde im Einsatz.



Natürlich durfte der Spaß nicht zu kurz kommen. Leider ging das Wochenende zu schnell rum. Wir bedanken uns bei allen Helfern, die das für uns ermöglicht haben.

Altpapierjagd der KINDER UND JUGENDFEUERWEHR RAMSDORF

Datum: Samstag, den 21.10.2023

Uhrzeit: 9:00– 13:00 Uhr

Wo: Hagenest, Ramsdorf, Wildenhain

Was ist bei schlechtem Wetter?

Wir holen es egal bei welchem Wetter



Jugendfeuerwehrwart
Jörg Seiler

Anzeige(n)

Sport

Abteilung Handball

ERGEBNISMELDUNG

Sep 23					
Sa 02.09.	10:00	HV Bohlen	NSG Neuseenland (E-Jug.)	8:10	
Sa 02.09.	11:30	HV Bohlen	NSG Neuseenland (D-Jug.)	4:21	
Sa 09.09.	17:00	USC Leipzig	SVR I	12:31	
So 10.09.	09:50	NSG Neuseenland (E-Jug.)	TSV Markkleeberg	13:22	SH Borna Ost
So 10.09.	11:10	NSG Neuseenland (D-Jug.)	TSV Markkleeberg	8:20	SH Borna Ost
Sa 16.09.	09:30	NHV Concordia Delitzsch	NSG Neuseenland (E-Jug.)	10:25	
Sa 16.09.	15:00	SVR II	TuS Leipzig Mockau	17:29	
Sa 16.09.	17:15	SVR I	HSG Rückmarsdorf II	37:29	
So 17.09.	10:30	NHV Concordia Delitzsch	NSG Neuseenland (D-Jug.)	20:16	
Sa 23.09.	14:00	SVR I	SG Germania Zwenkau II	32:21	
Sa 23.09.	14:20	Bornaer HV II	SVR II	16:25	
So 24.09.	12:00	NSG Neuseenland (E-Jug.)	VfB Torgau	24:10	SH Regis-Breitungen
So 24.09.	13:30	NSG Neuseenland (D-Jug.)	VfB Torgau	20:16	SH Regis-Breitungen

SPIELVORSCHAU

Okt 23					
Sa 14.10.	17:00	SVR I	VICTORIA Naunhof		
Sa 21.10.	11:45	SG LVB	NSG Neuseenland (D-Jug.)		
Sa 21.10.	17:00	SVR I	SV Lok Leipzig Mitte III		
So 22.10.	10:00	VfB Eilenburg II	NSG Neuseenland (E-Jug.)		
Sa 28.10.	11:30	NSG Neuseenland (E-Jug.)	SG LVB		SH Borna Ost
Sa 28.10.	13:00	NSG Neuseenland (D-Jug.)	MoGoNo Leipzig		SH Borna Ost
So 29.10.	14:00	Turbine Leipzig	SVR I		



Klassentreffen 50 Jahre nach Schluß

Die Gastronomin Ute Riethausen organisierte ein weiteres Klassentreffen ihrer Schulgeneration 1963-1973 und man traf sich Mitte September im Biergarten ihrer Gaststätte & Pension „Erholung“, bei besten Speisen und Getränken. Und das war nun 50 Jahre nach Schluß mit folgender Berufsausbildung. Unter den Gästen waren auch Ortsansässige, so Jürgen Hofmann, Carla Banz, Udo Sommerfeld, Heizungsbauer Manfred Räßler, Maritta Zetsche und viele weitere. Die wohl weiteste

Anreise hatte Christiane Schmolinski (geb. Mende) aus Piesteritz, wohin es ihre Eltern in der Siebziger „verschlagen“ hatte. Und sie hatte den Vornamen des Autos und Fotografen dieses Klassenfotos, nach Jahrzehnten, noch in Erinnerung. Beide waren im selben Hauseingang aufgewachsen. Und da ist Frau Rosemarie Landmann, ihre erste Klassenleiterin. Unsereins (1966-1976) hat sie auch noch in Erinnerung, aus der Breitingener Grundschule. Damals gab es noch, aus Holz, fest installierte Sitzreihen mit Klappsitzen. Und da gab es noch Unterricht mit Fachlehrern und Fachlehrerinnen. Unterrichtsausfall war damals ein Fremdwort.

U. Zag./16.09.2023

Unsere Sportstätte fit gemacht für die nächsten Jahre

In unserem Dr. Fritz-Fröhlich-Stadion zu Regis-Breitungen war am Freitag 15.09.2023 ein SVR-Vereinstag. Aus fast allen Abteilungen (Kegeln fehlte) waren Vereinsmitglieder gekommen Fußball, Leichtathletik, Handball und Breitensport. In unserer Sportstätte wurden verschiedenste Arbeiten ausgeführt, die wir selbst machen können. Neben Unkraut jäten und den Platz fertig machen für den LA-Werfertag wurden auch verschlissene Sportgeräte ausgetauscht, auch in unserer Sporthalle.

Vom Vereinschef Thomas Weiser war zu erfahren, das diese im Wert von 12.000 Euro zweigeteilt finanziert wurden, 80% Regionalbudget Leader Region Südraum Leipzig und 20% Eigenmittel von unserem Sportverein Regis-Breitungen. Dazu gehören Hanteln, Abfangnetze, Tornetze, Kindertore, ein Abkreider, Schalensitze, Sitzbänke und vieles mehr. Im Entstehen ist vorm Vereinsgebäude eine Sitzzecke, gesponsert von der ortsansässigen Spedition Fa. KleBack, Großhandel und Transport (Kai Klenner). Das heißt auch unser Pleißestädter Sportstätte erhalten und fit machen für die nächsten Jahre. Weitere Sanierungsarbeiten sind im Gespräch. Im Hintergrund ist ist noch der erfahrene und Adressen kennende Werner Heiche am Ball, der rund drei Jahrzehnte Vereinschef war, weiter im Stadtrat ist, seit vielen Jahren auch fast durchgängig stellvertretender Bürgermeister ist und mit seiner Familie die Sportgaststätte betreibt.

Zum Abschluß des Tages gab es für alle noch Roster frisch vom Rost und Getränke.

U. Zag./15.09.2023

www.stadt-regis-breitungen.de

Sport

Rückblick und Vorschau unseres Regiser Fußballs

Der neue Berichtszeitraum September/Oktober 2023.....

Unseres SV Regis-Breitingen heimspielte gegen Otterwisch. Die Gäste hatten mehr Durchschlagskraft und waren spritziger am Ball. Wir vom SVR fanden kein Gegenrezept. Uns fehlt zurzeit ein Stürmer mit Zutrauen und Schnelligkeit. Und man merkt, das von den harmonisierenden Fiedler Brüdern zurzeit nur einer einsatzfähig ist. Die fünf Tore zum 0:5 gegen uns schossen Roger Tinius, Luc Robbe (zwei), Nico Schilling und Justin Wittenberg.

Im Kreispokal Hörakustik Kufs spielte unser SVR gegen Klinga-Ammelshain. Es war traumhaftes (Foto)Wetter, doch mit Zwei zu Fünf gewannen die Gäste von/an der Autobahn. Wir Pleißestädter hatten zwar einen 1:0 Blitzstart, liesen dann aber die Gäste ins Spiel kommen. Nach dem Seitenwechsel wurde es ausgeglichener, aber Klinga-Ammelshain schoß die spielentscheidenden Tore. Die Torfolge..... 1:0 Anton Bebst (Flanke von Rechtsaußen), 1:1 Martin Kubon, 1:2 Nico Willhuhn, Pause, 1:3 und 1:4 Stefan Pannike, 1:5 Abdessamade Lamasseb (Marokko) und per Alleingang Paul Fiedler zum 2:5 Endstand.

Unser SVR spielte auswärts beim FSV Kitzscher und es war sprichwörtlich eine Hitzeschlacht. Nach elf Minuten kam die erste Torszene für den in Blau spielenden FSV (Nick Böttcher) und der Ball ging knapp am rechten Pfosten vorbei. Lange blieb es ausgeglichen und nach einer halben Stunde fiel das 1:0, Torschütze Collin Jeske. Im Gegenzug hatte Sven Streitberg für uns die Ausgleichschance. Kurz nach dem Seitenwechsel war es Eric Emsel der zum 2:0 erhöhte. In der Folge hatte Kitzscher die größeren Feldanteile. Zum 3:0 und 4:0 erhöhte Marcel Kroll (ein Paß kam von Andreas Arbeit). Das wir grün-weißen Pleißestädter noch leben zeigte der eingewechselte Oldy und Spielertrainer Daniel Sader. Einen 20m-Volleyschuß setzte er zum 4:1 Endstand in die Tormaschen.

Ein Hoch dem Jubilar Werner Heiche..... einem langjährigen und verdienstvollen Aktivist, Motor und Lokomotivführer in unserem Sportverein

Nach der Heimankunft (aus Kitzscher) gratulierten die beiden Streitberg Brüder Sven und Torsten (im Namen aller Fußballer) Werner Heiche zum 75. Geburtstag und der Autor hielt dies per Fotos fest. Zu dieser Stunde war in der/seiner Sportgaststätte gerade ein Programm in unserer Muttersprache, vorgetragen von der Mundartbühne Borna. Werner, bleibe weiter am Ball, sportlich, in unserer Stadt und mit Familie Gastronomisch und das bei bester Gesundheit. Engagierte und bürgernahe Menschen braucht das Land.

In der Kreisliga spielten wir Regis-Breitingener gegen Thierbach vor fünfzig Zuschauern und das Spiel ging mit 0:4 Toren verloren (Ntaniel Koni und drei Dustin Treibl). Der Autor und Stadionsprecher gratulierte unserem Thomas Bauer zum 40. Geburtstag und es gab auch Beifall von den vielen mitgereisten Fans. Wir Pleißestädter haben das Schicksal, das die beiden Wirbelwinde, die Fiedler-Brüder Paul und Till, seit Wochen verletzungsbedingt fehlen. Und da war das Schicksal, das Schiedsrichter Steve Hantschmann keine Assistenten hatte, was mehrere Abseitsfragen erschwerte. Die Gäste (in Fanberzahl) hatten den besseren Start und zeigten sich über weite Strecken schneller, sicherer und torgefährlicher am Ball. Positiv anzumerken ist, das immer öfter Handballer unter den Zuschauern sind und aktuell

danach ihr SVR-Heimspiel mit 32:21 Toren (plus Elf) siegreich gegen Germania Zwenkau II gestalteten.

Während des GZ-Drucks waren weitere Spiele, unter anderem auswärts bei Alemannia Geithain.

Der voraussichtliche Pleißestädter-SVR-Fahrplan:

Herren:

Sa., 07.10.2023, auswärts gegen Gnadstein, Anstoß 15 Uhr
So., 22.10.2023, SVR-Heimspiel gegen Kohren-Sahlis, 15 Uhr
So., 29.10.2023, auswärts gegen Frisch Auf Hainichen, Anstoß 14 Uhr
So., 05.11.2023, SVR-Heimspiel gegen SG Auligk/Pegau II, Anstoß 14 Uhr
So., 12.11.2023, SVR-Heimspiel gegen Fortuna Neukirchen, Anstoß 14 Uhr

SVR-D-Jugend, 2.Kreisliga B/Staffel Süd:

Sa., 21.10.2023, Heimspiel gegen Einheit Frohburg II, Anstoß 10 Uhr
So., 05.11.2023, auswärts FC Bad Lausick, Anstoß 10 Uhr
Sa., 11.11.2023, Heimspiel gegen Borna III, Anstoß 10 Uhr
So., 19.11.2023, auswärts Otterwisch, Anstoß 11 Uhr

Zusammenfassend sollten unsere Internetauftritte genannt werden.....

<https://www.regis-breitingen.de/> (rechts das Foto angeklickt und dann Sport) und auf <https://www.stadt-regis-breitingen.de/> (hier im Pfad: Rathaus, Amtsblatt),

und <https://www.sportverein-regis-breitingen.de/>, das ist unsere junge Vereinshomepage. Ebenso sind wir in <http://www.regis-aktuell.de/index.php/sport> und den sozialen Netzwerken präsent. Und da ist das offizielle Verbandsportal www.fußball.de mit allen Ligen (Ansetzungen, Ergebnissen, Statistiken, Tabellen). Auch für den Handball gibt es, in ähnlicher Form, solch ein Verbandsportal. In die Suchmaschine muß man >Handball-Spielbezirk Leipzig< schreiben und dahinter die Saison(zahl). Meine bebilderte Handschrift kann man auch hier <https://www.fsvgoessnitz.de/> finden, auf der Titelseite einen Bericht angeklickt, da kommt man ins FSV Gößnitzer Fußballarchiv.

Bitte auch die Ankündigungen in der Tagespresse und den genannten Internetportalen beachten.

U.Zag./August 2023



Das Klassentreffen im Breitingener Gasthaus zur Erholung Rietbausem

SV Regis-Breitingen
1862 Regiser Turnverein
1962 Stadion zw. Neubau
Pleiße/Kleingärten
im Bergmannsruh

Das Heute.....
Stadion m. Sporthalle,
Gastro. u. Parken

- * Fußball
- * Leichtathletik
- * Handball
- * Kegeln
- * Breitensport

Geo.: Zw. Leipzig u. Altenburg

* Dr. Fritz Fröhlich *

Kurzgeschichte zu unserem Sportverein

Sport



Die regionalen LA-Meisterschaften in unserem Dr-Fröblich-Stadion



Vielseitiger Werner Heiche 75, (s)eine Bildergalerie und die Gratulanten Sven und Torsten Streitberg (SVR)

Zugabe.....



>Lebbe geht weider!< (Dragioslav Stepanovic)

Beliebt beim Volk, früher wie heute, auch nach der Deutschen Wiedervereinigung mit Werksschließung, sie leben & fahren noch heute, Jahrzehnte danach auf unseren Straßen, die Mopeds von Simson Suhl (Thüringen), gepflegt von Liebhabern.

U.Zag.



SVR-Heimleite gegen Klinga-Ammelsbain

Mit der heißen Nadel gestrickt..... Zu Redaktionsschluß spielte unser SVR auswärts beim FSV Alemannia Geithain. Die wieder genesenen Fiedler-Brüder gaben unserem Team und Spiel Impulse und wir holten beim 1:5 Auswärtssieg unsere ersten Punkte (am 6.Spieltag). Die Torfolge..... 0:1 Till Fiedler, 0:2 Tom Wessel, Pause, 0:3 Anton Bebst, 0:4 Paul Fiedler, 1:4 Jan Erik Viehweg und 1:5 Paul Fiedler zum Endstand.



SVR gegen Thierbach, dreifacher Torschütze Dustin Treibl und 40 * Thomas Bauer



SVR-Siegerjubiläum

U.Zag./01.10.2023

Sport

Der FSV Ramsdorf informiert.

Folgendes hat der FSV Ramsdorf geplant!



AUSFAHRT DES FSV RAMSDORF

für alle erwachsenen Vereinsmitglieder (mit Lebenspartner) und Eltern unserer jungen Sportler

SAMSTAG, 04.11.2023

<u>Treffpunkt:</u>	15.00 Uhr S-Bahnhof Deutzen (individuelle Anfahrt)
<u>Abfahrt:</u>	15.16 Uhr mit der S-Bahn
<u>Zielort:</u>	„Leibzsch“
<u>Ablauf:</u>	
16.00 Uhr	Stadtbummel
17.30 Uhr	Abendessen in Leo's Brasserie
20.00 Uhr	Geheimnisvoller Rundgang
21.30 Uhr	selfmade Live Music & Tanz in der Kakadu-Bar
00:30 Uhr	Rückfahrt mit dem Bus bei Bedarf Zwischenhalt in Deutzen
<u>Ankunft:</u>	Ramsdorf Bushaltestelle (Abzw. Wintersdorf)
<u>Plätze:</u>	max. 40 Personen
<u>Kosten:</u>	20 € / Person für Zugfahrt, Rundgang, Bareintritt, Busfahrt
<u>Anmeldung:</u>	bis 15.10.2023 durch direkte Barzahlung oder Paypal (auf persönliche Anfrage)
<u>Kontakt:</u>	Melanie Meißner 0174/9360317

Freitag, den 17.11.23

Kegelabend der „Freizeitmannschaft“ in Hagenest.

Beginn 18:00 Uhr

Eingeladen sind alle Spieler die 2022 und 2023 zum Einsatz kamen, sowie die treuen Fans der Mannschaft.

„Weihnachtsplauderabend“ am Sportlerheim

Freitag, den 08.12.2023 Beginn 17:00 Uhr

Eingeladen sind alle Mitglieder, Sponsoren und Spender des FSV Ramsdorf, sowie deren Familien. Wir werden Zelte, Feuerkörbe und Heizpilze aufstellen, für die Kinder wird der Weihnachtsmann erwartet, in der Kabine wird ein kleiner Imbiss bereitstehen, es kann Knüppelkuchen gebacken werden, dazu dezente Weihnachtsmusik. (Kleine Überraschungen sind möglich) Natürlich können auch div. Getränke erworben werden.

Skatturnier des FSV Ramsdorf

Sonntag, 07.01.2024 Beginn 10:00 Uhr im Sportlerheim

Gespielt werden 2 Serien, Startgebühr 10,-€, Mitspielen darf jeder interessierte Skatfreund. Eine Kleinigkeit zum Essen kann erworben werden.

Kinderfasching im Bürgersaal Ramsdorf

Freitag, 02.02.24 Beginn 17:00 Uhr

Eingeladen sind alle Kinder die Spaß am Fasching haben. Kleiner „Imbiss“ wird angeboten.

Faschingstanzveranstaltung im Bürgersaal Ramsdorf

Freitag, 02.02.2024 Beginn 20:00 Uhr

Reine Tanzveranstaltung mit Discomusik, Kostüme dennoch erwünscht. Teilnehmen dürfen die Mitglieder des FSV Ramsdorf, deren Lebenspartner, die Eltern der beim FSV gemeldeten Kinder, Sponsoren und Spender. Mindestalter 16 Jahre. Getränke können käuflich erworben werden, keine Beköstigung.

Jahreshauptversammlung des FSV Ramsdorf Freitag, 15.03.2024 Beginn 19:00 Uhr

2024 steht wieder die Neuwahl des Vorstandes an. Für interessierte Sportfreunde, Wahlvorschläge sind bis spätestens 14 Tage vor der Wahl schriftlich beim Vorstand einzureichen. Gewählt werden können alle Mitglieder, die das 18. Lebensjahr vollendet haben.

Sport

Das Sportfest des FSV Ramsdorf ist für das Wochenende um den 10.08.2024 geplant.



Unsere E-Jugend vor dem erfolgreichen Freundschaftsspiel gegen Roitz, es war bereits der 2. Sieg in dieser Saison.

Liebe Sportfreunde, wie ihr merkt vergeht die Zeit sehr schnell, 2023 ist bald Vergangenheit. Deshalb die Erinnerung an die Sportfreunde die ihren Jahresbeitrag noch nicht entrichtet haben. Der FSV Ramsdorf bittet um Überweisung folgender Beiträge.

Kinder und Jugendliche bis zur Beendigung des 18. Lebensjahres 20,-€.
Nicht aktiv Sporttreibende Mitglieder (fördernde Mitglieder) 20,-€
Aktiv Sporttreibende erwachsene Mitglieder 40,-€

An FSV Ramsdorf e.V.
IBAN: DE 23 860555921230403473
BIC: WELADE8LXXX
Sparkasse Leipzig

Erinnern möchten wir daran, dass im Rahmen der Jahreshauptversammlung, vom 10.03.2023, die Änderung der Beitragsordnung beschlossen worden ist. Ab dem 01.01.2024 gelten demnach folgende Mitgliedsbeiträge:

Beitrag „Erwachsene aktiv“ 4,50€ pro Monat (Jahresbeitrag 54,-€)
Beitrag „Kinder/Jugendliche“ 2,50€ pro Monat (Jahresbeitrag 30,-€)
Beitrag „passive Mitglieder“ 2,50€ pro Monat (Jahresbeitrag 30,-€)

Allgemeine Informationen

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

wie Sie vielleicht schon der Presse entnommen haben oder es Ihnen anderweitig zugetragen wurde, werde ich im nächsten Jahr als Direktkandidat Freie Wähler Sachsen für den Landtag antreten.

Ich kann Ihnen versichern, dass ich mir die Entscheidung nicht leicht gemacht habe.

Dass ich mich trotzdem dazu entschieden habe, hat etwas mit der Landespolitik zu tun und auch mit der Bundespolitik durch die Verletzung des Konnexitätsprinzips. Nach dem der, welcher Gesetze macht, auch für die finanzielle Umsetzung sorgt.

Dies hat zur Folge, dass das letzte Glied in der Nahrungskette, nämlich die Kommunen, finanziell mit dem Rücken zur Wand stehen. In dem Ergebnis können die Kommunen nicht so, wie sie gerne wollten.

Der erbitterte Streit um die Oberschule hatte ja seinen Ursprung in einer verfehlten Schulpolitik des Landes in den letzten Jahrzehnten, gepaart mit geringer Finanzkraft unserer Stadt. Dabei ist das nur ein Beispiel. Ich würde gerne viel mehr in unserer Stadt auf den Weg bringen, mir sind aber die Hände gebunden.

Mein Entschluss, in die Landespolitik zu wechseln, ist aber keine Resignation oder gar Flucht vor Problemen. Im Gegenteil. Ich möchte mich nur an der Stelle weiter für unsere Stadt und die umliegenden Kommunen einsetzen, wo der Ursprung vieler Probleme liegt, die wir am Ende alle mit tragen müssen im Landtag in Dresden.

Es ist zwar schön, wenn Bürgermeister sagen können, dass sie parteilos sind. Das Problem ist aber, dass bei den wirklich Parteilosens dann auch

Allgemeine Informationen

kein direkter Ansprechpartner im Landtag sitzt. Das weiß ich aus eigener Erfahrung.

Die UWV (Unabhängige Wählervereinigung) stellt jetzt schon einen Großteil der Bürgermeister und Bürgermeisterinnen in Sachsen. Die Freien Wähler Sachsen möchten für diese die Vertretung in Dresden im Landtag sein. Um die kommunale Kraft auf die nächste Ebene zu bringen.

Wir wissen um die Sorgen und Nöte vor Ort. Ich habe Erfahrungen in der freien Wirtschaft (Metallbaumeister und Schweißfachmann), war bis 2020 noch im Außendienst in der Schweißtechnik. Ich bin Vater und kenne den Alltag von Familien, die über kein großes Einkommen verfügen. Ich bin Bürgermeister und kenne die Probleme der Kommunen. Ich habe nebenbei noch eine Berufsausbildung zum Kommunalfachangestellten gemacht, um einschätzen zu können, was meine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wirklich leisten.

Geben Sie mir die Chance, Realpolitik nach Dresden zu tragen. Ich wurde schon von Menschen angesprochen, die traurig waren, dass ich diesen Schritt gehen möchte. Ich werde mich weiter für Sie und Ihre Belange einsetzen, egal wo ich mich befinde. Dazu stehe ich mit meinem Wort und meinem Gewissen.

Ihr Bürgermeister Jörg Zetzsche

„Der Anglerverband Leipzig e.V. sucht einen Betreiber/Bewirtschafter für den Seeparkplatz am Haselbacher See (nähe Ramsdorf) sowie den anliegenden Strandbereich.

Die Ausschreibung erfolgt für das Jahr 2024 und kann darüber hinaus verlängert werden.

Interessenten werden gebeten sich bei der Stadtverwaltung Regis-Breitlingen, Herrn Jaekel zu melden Tel.: 034343 718-19.“

18. Regiser Fischerfest

des Fischereibetriebes Etzold „Forellenhof Borna“ u.
des Feuerwehrvereins Stadt Regis-Breitlingen e.V.

**am Sonntag den 15.10.2023
von 10.00 Uhr-15.00Uhr
am Regiser Kirchteich**

Im Angebot:

Fischsuppe, Backfisch, Fischbrötchen,
Frischfisch, Räucherfisch, Rostbratwurst, Getränke
Von 13.00Uhr bis 15.00Uhr sorgt der Sportverein Regis-Breitlingen Sektion Handball für Kaffee und Kuchen

Vorgesehen sind zwei traditionelle Fischzüge im Kirchteich gegen ca.11.00Uhr und 13.00Uhr

Der Vorstand



Allgemeine Informationen

Ein „verbotner Weg“ durch unseren Hausgarten – was soll das denn?

Vor einigen Jahren wollte ich in unserem Garten wieder einmal einen Obstbaum pflanzen. Beim Ausheben des Pflanzloches stieß ich in zwei Spatenlängen Tiefe auf etwas Festes. Ich vermutete, es war ein Ziegelstein, denn ich wusste, dass früher (vor mindestens 100 Jahren) unsere Hof- und Gartenfläche ein Zurichtplatz war, wo durch die Zimmerer des Bauunternehmens die neuen Dachstühle „gerichtet“ wurden, bevor sie zum Einbau kamen. Diese Fläche wurde immer wieder mit Bauschutt aufgefüllt, denn mit schweren Pferde-Fuhrwerken, später LKW, wurde das Rohholz angefahren und der fertige Dachstuhl abtransportiert.

So übte ich Gewalt aus, um den harten Gegenstand im Boden zu zertrümmern, was mir aber nicht gelang. Lediglich kleine Steinbrocken konnte ich herausklauben und ahnte nun, dass es etwas Größeres sein musste.

Jetzt kam Neugier dazu, was es wohl sein könnte. Mindestens eine Stunde benötigte ich, um mit Spaten und Schaufel ein großes Loch zu buddeln – und was kam zu Tage?

Es war ein Steinbrocken in der Größe eines alten Kilometersteines an der Landstraße.

Aber der Brocken war nicht aus Granit, sondern aus Sandstein.

Beim groben Reinigen des Steines entdeckte ich Schriftzüge. Man kann sich jetzt schon denken, wie groß meine Neugier war. Was war da zu lesen? „Verbotner Weg“ stand da auf einer Breitseite (Bild 1). Die Art der Schrift und die Ausdrucksweise konnte ich mithilfe von Literatur in das 18. Jahrhundert einstellen, so um 1750.

Wie kommt ein solcher Stein und warum in unseren Garten? Und das möchte ich Ihnen jetzt erzählen.

Unser Wohngrundstück, viele der Leserinnen und Leser werden es wissen, liegt im Zentrum von Alt-Breitingen. Als Nachbar befindet sich die Lutherkirche, über die Straße war das sogenannte Rittergut (was es nicht war, sondern ein Herrensitz), rund herum schöne große Bauerngüter, dazwischen auch kleinere Anwesen, man sagte „Häusler“ dazu.

Auf dem Crokis von 1840 (Bild 2, Quelle: Ortschronist D. Kluge) ist gut zu erkennen, dass das von mir beschriebene Grundstück eingeschlossen wird von der jetzigen Forststraße, der Karl-Liebknecht-Straße, der Bachstraße und von dem Kirchhof. Aber man erkennt auch auf der NO-Ecke ein Gewässer, den sogenannten Dorfteich. Weiter ist aber auf diesem Grundstück nichts zu erkennen – kein Haus, kein Stall, also keinerlei Bebauung, und das im Dorfzentrum!?

Der Grund lässt sich leicht erklären: Das Gelände war Eigentum der Kirche., Es war feucht, teilweise mit großen Bäumen bestanden, sonst nur Strauchwerk. Da die Lutherkirche eine Pfarrkirche ist, hatte sie auch einen Friedhof, der sich östlich und südlich von ihr erstreckte. Aber der alte Friedhof ging auf der Ostseite nur ca. 20 m entfernt von Kirchturm bzw. von der Apsis. Als Grenze hat man später eine Linde gepflanzt (sie gibt es heute noch) und einen Lattenzahn errichtet. Wie weit der Friedhof auf der Südseite ging, ob bis zur Bachstraße, ist ungewiss, wahrscheinlich nur bis zu einer Obstbaumreihe, die als Rest heute noch besteht.

Was hat das aber alles mit dem Stein zu tun?

Wie ich schon früher einmal schrieb, hat die Bachstraße ihren Namen von einem kleinen Bach erhalten, welcher von West nach Ost führte und einen Teil des Oberflächen- und Grundwassers vom sogenannten „Kammerforst“ (später Haselbacher Tagebaukippe) in die Pleiße ableitete. Dieser Bach gehörte zu einem System von ehemals vier Bachläufen, die alle der alten Pleiße zustrebten und wovon heute nur noch der vom Volksmund genannte „Nappa-Tunnel“ in Teilen existiert.

Allgemeine Informationen

Unser Bach kam also von einem kleinen Teich, der sich auf dem Gelände des ehemaligen „Gasthofes Friedrich“ befand (es ist jetzt die Grünfläche auf dem Zwickel von Forst-/Bach- und Rudolf-Breitscheid-Straße. Dieser Bach verlief parallel zur Bachstraße über Kirchhof (jetzt Kirchlehen) und über unser Grundstück, kreuzte dann die Karl-Liebknecht-Straße und erreichte zwischen den Grundstücken Karl-Liebknecht-Straße Nr. 3a und 5 (genannt „die Schluppe“) den heute so genannten „Schillergraben“. Dieser Schillergraben wiederum gehörte zum o.g. System des „Nappa-Tunnels“.

Und jetzt komme ich zum Ziel: Wie es sich gehörte, wurden die Gräber (Erdbestattungen) gehegt und gepflegt. Die Bepflanzung benötigte aber immer frisches Wasser, welches von den Nachkommen von der nächst gelegenen Wasserquelle geholt wurde – nämlich dem Dorfteich. Auf dem Weg dahin entledigte man sich der verwelkten Blumen und des Laubes und auch der nicht mehr benötigten Vasen und anderer Gefäße. Dass das dem Pfarrer nicht gefiel, kann man gut verstehen, und weil alles gute Zureden und vielleicht auch Predigen nicht half, wurde ein Verbots-Stein (oder auch mehrere) aufgestellt. Und wir wissen heute auch, dass solche oder ähnliche „Anweisungen“ früher viel ernster genommen wurden als heute.

Meine Aussage mit der „Müllentsorgung“ kann ich auch beweisen. Wenn ich auf meiner Hof- oder Gartenfläche etwas tiefer als die o.g. Bauschuttuffüllung grabe, finde ich immer Keramikscherben, hergestellt vom 13. Jahrhundert beginnend bis in das 19. Jahrhundert. Erst kürzlich fand ich Scherben (Bild 3) aus grautoniger Irdenware. Es handelt sich um eine Randscherbe von einem Gefäß und um eine Deckelscherbe. Diese können gut und gerne in das 13. Jahrhundert eingestellt werden. Man beachte: die Ersterwähnung unserer Kirche war im Jahre 1265! Mindestens ab dieser Zeit wurde also auf diesem Grundstück bestattet.

Ein Ende der unerlaubten „Müllentsorgung“ brachte erst die Verlegung des Friedhofes an die heutige Rudolf-Breitscheid-Straße in den 60er Jahren des 19. Jahrhunderts, angeblich 1866. Diese Fläche war damals weit außerhalb der Dorfbebauung und gehörte – nebenbei gesagt – meinem Urgroßvater.

Zum Abschluss meiner hoffentlich nicht langweiligen Darlegungen nur soviel: Das von mir beschriebene Grundstück wurde 1898 erstmalig bebaut, parallel dazu drainiert, d.h. entwässert. Diese Drainagerohre aus einfach gebranntem Ton finde ich heute noch beim Tiefgraben (Bild 4). Nach dem 2. Weltkrieg erfolgte eine mehrfache Grundstücksteilung. Ich finde es immer wieder schön, wie man durch Auffinden nur eines Gegenstandes (hier ein Wegstein) die alte Geschichte eines Fleckchens Erde nachvollziehen, also lebendige Geschichte betreiben kann.

Steffen Dorer
Siedlerverein



Bild 1

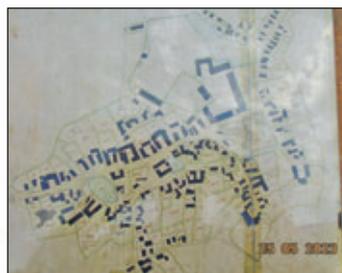


Bild 2



Bild 3



Bild 4

Allgemeine Informationen



Haus- und Straßensammlung 2023 Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V.

Sehr geehrte Damen und Herren,

unter dem Motto „Versöhnung über den Gräbern“ betreut der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. seit 1919 die Gräber deutscher Gefallener und zahlreicher ziviler Toter beider Weltkriege. Noch immer wird die Arbeit überwiegend aus Spenden finanziert. Einen wesentlichen Beitrag zum Spendenaufkommen von ca. 30 Millionen Euro leistet in jedem Jahr die Haus- und Straßensammlung - in diesem Jahr vom 9. Oktober bis 26. November.

Der Volksbund errichtet, pflegt und betreut für die Bundesrepublik Deutschland Kriegsgräberstätten im Ausland - aktuell weltweit 832 Friedhöfe mit Gräbern von etwa 2,8 Millionen Kriegstoten. Im Inland beraten wir die Kommunen bei der Kriegsgräberfürsorge. In Sachsen gibt es etwa 1.000 Kriegsgräberstätten - vom Einzelgrab bis zum Lagerfriedhof in Zeithain mit 37.000 Toten. Der Volksbund betreibt aktive Völkerverständigung und ist anerkannter Träger der freien Jugendhilfe sowie der Erwachsenenbildung. Dazu gehören internationale Schüler- und Jugendbegegnungen sowie die Zusammenarbeit mit Schulen, zudem Arbeitseinsätze von Soldaten und Reservisten der Bundeswehr. Diese zeitlosen Aufgaben können Sie durch eine Spende oder tatkräftige Hilfe bei der Haus- und Straßensammlung 2023 unterstützen.

Wir danken Ihnen herzlich für Ihre Hilfe bei unserer diesjährigen Sammlungsaktion.

Mit freundlichen Grüßen

Andrea Dombois

Service- und Spendentelefon
Tel. 0561 7009-0

Spendenkonto
Ostsächsische Sparkasse Dresden
IBAN DE95 8505 0300
3120 1044 68
BIC OSDDDE81XXX



Sommerferien 2023 im AWO Hort „Regenbogenland“ Regis-Breitungen

Auch in diesem Jahr gab es für die Kinder im Hort „Regenbogenland“ ein buntgemischtes Ferienprogramm.

Unter dem Motto „Tiere im Sommer“ lernten die Kinder Maltechniken kennen, wie Tiere schnell und einfach gezeichnet werden. Ein gesundes Frühstück in Tierform und ein Besuch im Stadtkulturhaus Borna, wo das Theaterstück „Frisch, Frosch, Frei“ aufgeführt wurde, war auch

dabei. Das Freibad Regis-Breitungen empfing uns auch wieder sehr gerne.

Unter dem Motto „Sommer-Wasser-Spaß - mit Sicherheit-“, wurde wie jedes Jahr unser kleiner Hort- Bade-Pool im Sand eingerichtet. Die Kinder falteten Hüte aus Zeitungen, um sich vor der Sonne zu schützen. Auch kleine Boote wurden gefaltet. Diese durften dann mit uns im Pool schwimmen. Den Kindern machte es auch sehr viel Freude, mit Seifenblasen zu experimentieren. In unterschiedlichen Größen, Formen und Techniken schwebten unzählige schimmernde Blasen durch die Luft. Dank der Feuerwehr erhielten die Kinder in dieser Woche auch einen spannenden und lehrreichen Erst-Hilfe- Kurs. Sie haben gelernt, dass auch sie mit kleinen Handgriffen anderen helfen können.

Unter dem Motto „Sommer in der Region“ wurden die Kinder sehr kreativ. Mit Hilfe verschiedener Materialien wurde typisches von Regis-Breitungen nachgebaut. Es entstanden tolle Werke. Das größte war wohl die Nachbildung vom Freibad Regis-Breitungen, welches dort ausgestellt wurde. Der Besuch

des Spielplatzes am Haselbacher See war ebenso ein Höhepunkt der Woche. Abschließend besuchten wir die Bücherei in Regis-Breitungen. Wir haben Frau Galleck in ihren wohlverdienten Ruhestand verabschiedet und uns herzlich bei ihr bedankt für die jahrelange Führung durch die Bibliothek.

In der Ferienwoche unter dem Motto „Kugelrunder Sommer“ wurden die Kinder von Herrn Heiche zum Kegeln in die Sportgaststätte eingeladen. Auch wenn es gar nicht so leicht war, die Kugel recht zu zielen, hatten die Kindern einen großen Spaß. Sportlich ging es zum Leipziger-Land-Hort-Fußball-Turnier in die nächste Runde. Mit viel Spaß und Fairness holten sich unsere Kinder den Freundschaftspokal im Spiel gegen die Mannschaft des Neukieritzscher Hortes „Entdeckerland“ der Volkssolidarität. Bei dieser Gelegenheit haben wir ganz neugierig auch mal einen anderen Hort kennengelernt. Auf unserer Radtour nach Deutzen besuchten wir die neugebaute AWO Kita „Kleine Strolche“ sowie den Kulturpark, wo sich die Kinder super austoben konnten. Vor der Rückfahrt stärkten wir uns natürlich noch mit einem leckeren Eis. Gemütlich sportlich ging die Woche im Freibad zu Ende.

In der letzten Ferienwoche machten wir es uns gemütlich, spielten zahlreiche Spiele und bastelten Geschenke für die Schulanfänger.

Wir möchten uns bei allen bedanken, die uns bei der Umsetzung des Ferienprogramms tatkräftig unterstützt haben: Eltern, der Feuerwehr Regis-Breitungen, Herrn Heiche für die kostenfreie Nutzung der Kegelbahn, dem Freibad Regis-Breitungen, unserer Küchenfee Frau Fichtner, die das Mittagessen sogar ins Freibad gebracht hat und natürlich Frau Galleck. Genießen sie Ihren Ruhestand!



Frank Haase
Hortleitung
AWO Kita und ambulante Dienste GmbH

Allgemeine Informationen

11. Geburtstag der Grundschule Regis-Breitungen

Auch dieses Jahr begann unser Schuljahr mit einem schönen Fest, mittlerweile durften wir schon den 11. Geburtstag unserer schönen Grundschule feiern. Auch wenn das Wetter dieses Jahr sehr wechselhaft war, konnte es die gute Laune unserer Gäste nicht verderben. Pünktlich um 15.00 Uhr fanden sich Klein und Groß in unserer Schule ein und lauschten der Begrüßung unserer Schulleiterin Frau Winkler. Diese kündigte dann auch gleich die Tanzmäuse aus Ramsdorf an, welche uns mit zwei tollen Tänzen verzauberten. Auch der Bürgermeister Herr Zetzsche ließ es sich nicht nehmen der Schule seine Glückwünsche auszusprechen und überraschte uns mit einem Präsent. Im Anschluss strömten unsere Gäste durch das Schulhaus und zogen von einem Angebot zum anderen. Besonders beliebt waren wie jedes Jahr die Station zum Kinderschminken, das Glücksrad, aber natürlich auch das

„Malen und Basteln“. Rappellvoll war auch das Zimmer der Klasse 4b, als das Schulanfangsprogramm noch einmal aufgeführt wurde. Unsere kleinen Schauspieler konnten jede Menge Applaus einheimsen. In diesem Jahr lernten wir die Polizei und das DRK näher kennen. Auch die Kameraden der Feuerwehr kamen zu unserem Geburtstag. Mit Begeisterung wurde auf dem Schulhof mit dem Feuerwehrschauch gespritzt oder ein Probesitzen im Polizeiwagen vorgenommen. Erstmals präsentierten sich in der Turnhalle unsere Sportvereine Handball, Leichtathletik sowie Fußball und machten bei Sport und Spiel Lust auf eine Mitgliedschaft im Verein. Absoluter Favorit der Kinder war natürlich unsere tolle Hüpfburg in Form eines Piratenschiffes. Mit viel Energie tobten unsere kleinen Gäste und hatten sichtlich Spaß. Zwischendurch konnten sich alle bei Kaffee und Kuchen, leckeren Getränken und natürlich auch einer deftigen Bratwurst stärken. So vergingen die Stunden wie im Fluge und unsere Besucher schlenderten nach einem abwechslungsreichen Nachmittag mit einem Lächeln aus der Schule.

Das Team der Grundschule bedankt sich ganz herzlich bei allen, die das Fest auf so vielfältige Weise unterstützt haben. Besonderer Dank gilt unserem Elternrat, der bei der Organisation sowie der Durchführung des Festes eine große Hilfe war. Ein herzliches Dankeschön auch an all die fleißigen Muttis, welche so wohlschmeckende Kuchen gebacken haben. Ebenfalls geht ein besonderer Dank an die Feuerwehr von Regis-Breitungen, die Sportvereine, das DRK und die Polizei.

Nicole Melzer

Grundschule Regis-Breitungen

**Auf die KOCHLÖFFEL, FERTIG, LOS!**

Im Kindergarten Regenbogenland in Regis-Breitungen begann am 16.03.2023 das IKK Classic Projekt. Mit dem Motto „Die kleinen stark machen. Gemeinsam für eine gesunde Zukunft“. Frau Raddei von der IKK besuchte die Kita Sechs mal und bearbeitete gemeinsam mit den 21 Kindern der „Wolkengruppe“ viele spannende Themen über eine ausgewogene Ernährung.

Unter anderem „Essen mit allen Sinnen“ und „Was essen Kinder in anderen Ländern?“ waren dabei. Das Highlight des Projektes waren die Kochstunden in denen die Kinder selbst Hand anlegen konnten und in der Kinderküche verschiedene Rezepte ausprobieren.

Am 13.07.2023 wurde das Projekt mit einem kleinen Abschlussfest verabschiedet in dem die Kinder ihren Eltern zeigen und erklären konnten was sie alles gelernt haben.

Das Projekt und die Zusammenarbeit mit der IKK Classic war eine tolle Erfahrung und ein voller Erfolg für die Kita.

Verfasserinnen Frau Koch und Frau Weise

**Herbstkonzert Regis-Breitungen**

Am Sonntag, den **22. Oktober** findet in Regis-Breitungen um 16:00 Uhr nach drei Jahren „Corona-Pause“ endlich wieder das traditionelle Herbstkonzert der Musikschule Landkreis Leipzig statt - wie in den Vorjahren gemeinsam mit dem Heimatchor unter Leitung von Regine Eidner.

Ort ist der Probensaal des Heimatchors in der Forststraße 2.

Die Beiträge der Musikschülerinnen und -schüler auf unterschiedlichsten Instrumenten von Blechblasinstrumenten über Streicher bis zur Harfe werden dabei gleichsam umrahmt von den Gesangsdarbietungen des Heimatchors.

Der Eintritt ist frei, Spenden werden gerne entgegengenommen.

Musikschule Landkreis Leipzig

Kirchengemeindenachrichten

Ev.-Luth. Kirchengemeinde an Pleiße und Schnauder

Stadtkirche Regis + Dorfkirche Ramsdorf + Gustav-Adolf-Haus Deutzen + Kirche zu Hohendorf +
Lutherkirche Breitingen | www.kirchengemeinde-an-pleisse-und-schnauder.de



Monatsspruch Oktober:

„Seid Täter des Worts und nicht Höhrer allein; sonst betrügt ihr euch selbst.“
(Jak 1,22)

Wir laden ein zu unseren Gottesdiensten

	Deutzen	Hohendorf	Ramsdorf	Regis-Breitingen
15. Oktober 19. S. n. Trinitatis	10:00 Uhr – G.-A.-Haus Abendmahlsgottesdienst Pfrn. Franke			
22. Oktober 20. S. n. Trinitatis			10:00 Uhr – Kirche Familiengottesdienst	
29. Oktober 21. S. n. Trinitatis		10:00 Uhr – Kirche Gottesdienst		
31. Oktober Reformationstag				10:00 Uhr – Lutherkirche Gottesdienst zur Jubelkonfirmation Pfrn. Franke
5. November 22. S. n. Trinitatis			10:00 Uhr – Kirche Gottesdienst zum Kirchweihfest Pfrn. Franke	
12. November Dritt. Sonntag d. Kirchenjahres	10:00 Uhr – G.-A.-Haus Gottesdienst Pfrn. Franke			

Wir laden ein zu unseren Veranstaltungen

KINDER UND JUGEND

Konfirmandenunterricht 28.10. Konfi-Tag Gemeindehaus Borna Pfrn. Franke

KIRCHENMUSIK

Kirchenchor Hohendorf / Ramsdorf dienstags 19:30 Uhr Pfarrhaus Ramsdorf

Kirchenchor Regis-Breitingen freitags 17:30 Uhr Pfarrhaus Breitingen

GEMEINDEKREISE

Seniorenkreis Regis-Breit. Dienstag, 05.09. 14:00 Uhr Altenpflegeheim V. Bergner
Bibelstunde Ramsdorf Donnerstag, 31.08. 19:30 Uhr Pfarrhaus Ramsdorf Pfrn. Jacob
Frauenkreis Ramsdorf Donnerstag, 07.09. 14:00 Uhr Pfarrhaus Ramsdorf M. Wolf

Lebendiger Advent

Auch in diesem Jahr wollen wir wieder einen Lebendigen Advent veranstalten. Wir suchen Gastgeber:innen, die bereit sind, in ihren Hof, ihre Garage, ihr Wohnzimmer einzuladen. Es wäre schön, wenn jede Woche zwei oder drei Häuser ihre Türen öffnen, und uns mit einer Geschichte, einem Lied und einer Tasse Tee oder Glühwein, einen lebendigen Advent gestalten. Bitte melden Sie sich im Pfarramt bei Frau Sommer. Die freien Termine können Sie im Internet einsehen.

Pfarramt: Heinrich-Pestalozzi-Straße 5, 04565 Regis-Breitingen, Telefon: 034343 - 51427, E-Mail: kg.pleisse-schnauder@evlks.de

Öffnungszeiten: dienstags 15:00 - 17:00 Uhr, donnerstags 10:00 - 12:00 Uhr

Kirchengemeindenachrichten

Martinstag 11.11.2023



Wir laden alle Kinder und Familien ein zum Lampionumzug
am 11.11.2023 von der Freilichtbühne Regis-Breitungen
zur Stadtkirche Regis.

Dabei erinnern wir an den Heiligen Martin,
der seinen Mantel teilte, weil ihn die Not eines Obdachlosen
rührte. Martin gab die Hälfte seines Mantels, wieviel sind wir
bereit zu geben, damit niemand hungern oder frieren muss?

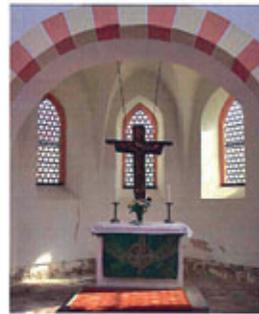
Beginn: 17:00 Uhr Freilichtbühne
Ende gegen 18:00 Uhr Stadtkirche

Kirchenkonzert

„verspielt und verträumt“

Musik für Violine und Orgel / Cembalo
aus Barock und Romantik

Josepha-Maria Villmann - Violine
Kai Nestler - Orgel / Cembalo



Sonnabend, 14. Oktober 2023, 16.00 Uhr
Lutherkirche Breitungen